

## Der Veranstalter bedankt sich für die Unterstützung von:

Ipsen Pharma	1.500,00 €
Janssen-Cilag GmbH	1.500,00 €
Pierre Fabre Pharma GmbH	1.500,00 €
Roche Pharma AG Medical Scientific Relations	1.500,00 €
Sanofi Deutschland GmbH	1.500,00 €
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	1.500,00 €
Amgen Pharma	1.000,00 €
Bayer Vital GmbH	1.000,00 €
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	1.000,00 €
Novartis Pharma GmbH	1.000,00 €
medac – Ges. für klinische Spezialpräparate mbH	750,00 €
Euromedical	500,00 €

(Sponsoring für Werbezwecke)  
Diese Unterstützung ist ausschließlich den wissenschaftlichen Vorträgen am Samstag, den 18.11.2017 vorbehalten.

## Anreise

### mit dem Auto:

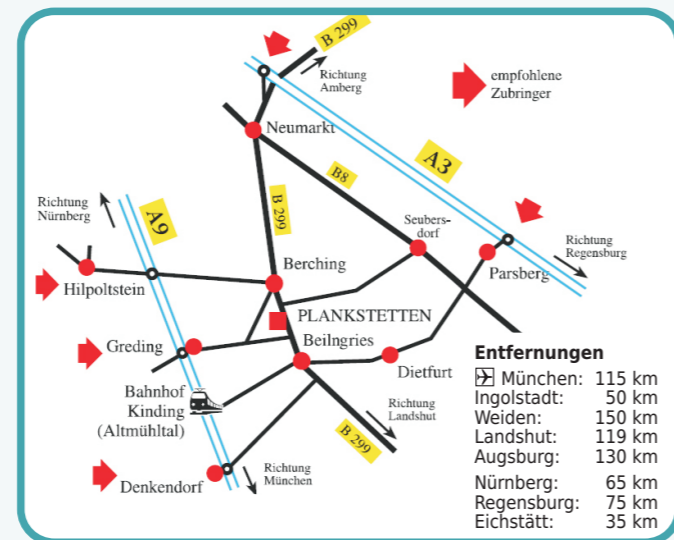
- A9 München - Nürnberg, 15 Min. von der Ausfahrt 58 Altmühltal, über Beilngries B 299 Richtung Neumarkt bzw. Ausfahrt Greding
- A3 Regensburg - Nürnberg, Ausfahrt Parsberg, 25 Min. über Seubersdorf Richtung Berching
- Parkplätze am Kloster: 100 PKW, 6 Busse.

### Öffentliche Verkehrsverbindungen:

- Bahnlinie Nürnberg-Regensburg (Station Neumarkt Opf.)
- Bahnlinie München-Nürnberg (Bahnhof Kinding), mit dem Taxi zum Kloster Plankstetten
- Bus Linie 515 in Richtung Dietfurt, Haltestelle Plankstetten Ost, 5 Minuten Fußweg zum Kloster

### nächster Flughafen:

Flughafen Franz-Josef-Strauß München/Erding



## Information

### Teilnehmer:

Niedergelassene Urologen und Klinikurologen

**Zeit:** Freitag, 17.11.2017, 16:00-18:00 Uhr  
Samstag, 18.11.2017, 09:00-17:00 Uhr

**Ort:** **Benediktinerabtei Plankstetten**  
Gästehaus, Klosterplatz 1, 92334 Berching

### Wissenschaftliche Leitung

**Professor Dr. Andreas Manseck**  
Urologischen Klinik im Klinikum Ingolstadt  
Krumenauerstraße 25, 85049 Ingolstadt  
Tel.: 08 41 / 880 26 50

**Professor Dr. Theodor Klotz, MPH**  
Klinik für Urologie, Andrologie und Kinderurologie des Klinikums Weiden  
Söllnerstraße 16, 92637 Weiden  
Tel.: 09 61 / 303 33 02

**Dr. Markus Straub**  
Chefarzt der Urologischen Klinik, Klinikum Landshut  
Robert-Koch-Straße 1, 84034 Landshut  
Tel.: 08 71 / 698 37 13

**Professor Dr. Dorothea Weckermann**  
Chefarztin der Urologischen Klinik, Klinikum Augsburg  
Stenglinstraße 2, 86156 Augsburg  
Tel.: 08 21 / 400 28 71

### Veranstalter



**CONTAG DRESDEN**  
Frau Alexandra Schwackhausen  
Fetscherstraße 72, 01307 Dresden  
Tel.: 03 51 / 652 86 37  
Fax: 03 51 / 652 86 38  
E-Mail: schwackhausen@contag-dresden.de

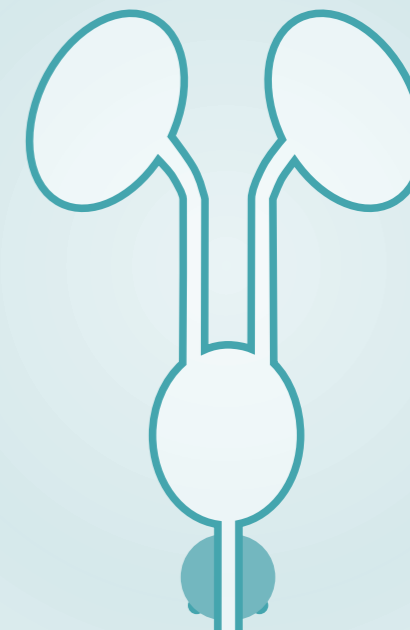
Um schriftliche Anmeldung mit beiliegendem Anmeldeformular oder per Fax wird bis zum 30.10.2017 gebeten.

# EINLADUNG

**Ingolstadt  
Weiden  
Landshut  
Augsburg**

## 12. Uroonkologisches Symposium

**17./18. November 2017**



**Therapiestandards bei urologischen Tumoren**

**8 CME-Punkte** (voraussichtlich)

## Vorwort

### Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchten wir Sie herzlich zur Teilnahme am 12. Weiden-Ingolstadt-Landshut-Augsburger urologischen Symposium am 17./18. November 2017 im Tagungszentrum des Kloster Plankstetten einladen.

Wir freuen uns, mit der seit 1500 Jahren bestehenden Abtei Plankstetten einen Tagungsort gefunden zu haben, der sowohl den nötigen kulturellen Rahmen als auch das notwendige Ambiente bietet, um sich mit den neueren Entwicklungen der Urologie auseinanderzusetzen.

Auch dieses Jahr – nach durchweg positivem Feedback – wird zusätzlich zu dem Programm für Urologen und andere interessierte Kollegen ein Workshop für urologisches Pflege- und Assistenzpersonal stattfinden.

Ziel der Fortbildung ist die inhaltliche Aktualisierung des eigenen Wissens in Bezug auf die großen Tumorentitäten der Uroonkologie. Die Fortbildung adressiert sowohl den Kliniker als auch den niedergelassenen Kollegen.

Vor dem Hintergrund immer schnellerer und zahlreicherer Neuzulassungen ist es wichtig, nicht den Überblick zu verlieren. Helfen sollen die Übersichtsvorträge für das Nieren- und Prostatakarzinom, sowie für das Blasenkarzinom.

Um auch seltenere Entitäten nicht zu vernachlässigen, freuen wir uns auf einen Übersichtsvortrag von Herrn Prof. Hakenberg.

Wir freuen uns, Sie auf unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Neben vielen Vorträgen und Diskussionen sollte genügend Zeit für das persönliche Gespräch verbleiben.

Ihre

Theodor Klotz  
Andreas Manseck  
Markus Straub  
Dorothea Weckermann

## Programm

### Freitag, 17. November 2017

16:00-18:00 Uhr Workshop „Medikamentöse Tumortherapie“ mit Prüfungssimulation

**Maximal 10 Teilnehmer, Anmeldung unbedingt erforderlich**

Referenten/Tutoren: Weckermann/Manseck/Klotz/Straub

- *Interaktive Weiterbildung zur medikamentösen Tumortherapie in der Uroonkologie*
- *Besprechung von Fallbeispielen der Therapie des metastasierten Prostatakarzinom, Nierenzellkarzinom, Hodenkarzinom und Blasenkarzinom*
- *Vorbereitung für das Kolloquiumsgespräch zur medikamentösen Tumortherapie*

ab 19:30 Uhr Gemeinsames Abendessen

### Samstag, 18. November 2017

09:00 Uhr Begrüßung: Theodor Klotz, Andreas Manseck, Markus Straub, Dorothea Weckermann

*Moderation: Andreas Manseck*

09:15–09:50 Uhr **Radtke:** Stellenwert der Bildgebung bei der Diagnostik des Prostatakarzinoms

10:00-10:35 Uhr **Blana:** Fokale Therapie des Prostatakarzinoms: der Anfang vom Ende der Radikalchirurgie?

10:45-11:00 Uhr Pause

*Moderation: Theodor Klotz*

11:00–11:40 Uhr **Hakenberg:** Peniskarzinom: Was ich wissen muss

11:50–12:20 Uhr **Suttman:** Stellenwert/Evidence der Rezidivprophylaxe beim NMIBC

12:30-13:15 Uhr Mittagessen

*Moderation: Dorothea Weckermann*

13.15–13:55 Uhr **Goebell:** Systemtherapie des Harnblasenkarzinoms: Was sich 2017 geändert hat?

14:05–14:45 Uhr **Stahler:** Metastasiertes Nierenzellkarzinom: Ist mit den Checkpointinhibitoren der Durchbruch geschafft?

15:00–15:15 Uhr Pause

*Moderation: Markus Straub*

15:15–15:50 Uhr **Spannagel:** Antikoagulation und Thrombozytenaggregationshemmung – Was der Urologe wissen muss

16.00-16:40 Uhr **Schiffers:** ASV – Jetzt ist die Urologie dran

16:50 Uhr Verabschiedung: Andreas Manseck  
Ende der Veranstaltung – Zertifizierung

## Referenten / Moderatoren

### Prof. Dr. med. Andreas Blana

Ärztliche Leitung, Klinik für Urologie und Kinderurologie  
Klinikum Fürth  
Jakob-Henle-Str. 1, 90766 Fürth

### PD Dr. med. Peter J. Goebell

Leitender Oberarzt, Universitätsklinikum Erlangen  
Maximiliansplatz 2, 91054 Erlangen

### Prof. Dr. med. Oliver Hakenberg

Direktor der urologischen Klinik, Urologische Klinik und Poliklinik, Universitätsmedizin Rostock  
Ernst-Heydemann-Str. 6, 18057 Rostock

### Professor Dr. Theodor Klotz, MPH

Chefarzt der Klinik für Urologie, Andrologie, Kinderurologie, Klinikum Weiden  
Söllnerstr. 16, 92637 Weiden

### Dr. med. Clemens Linne

Äkademische Lehrpraxis an der TU Dresden  
Arztelhaus, 2. Etage  
Georg-Nerlich-Str. 2, 01307 Dresden

### Professor Dr. Andreas Manseck

Direktor der Urologischen Klinik, Klinikum Ingolstadt GmbH  
Krumenauerstr. 25, 85049 Ingolstadt

### Dr. Jan Philipp Radtke

Universitätsklinikum Heidelberg  
Im Neuenheimer Feld 672, 69120 Heidelberg

### Dr. med. Jochen Schiffers

Vorsitzender BDU Bayern-Nord  
Erwin-Vornberger-Platz 1, 97209 Veitshöchheim

### Prof. Dr. med. Michael Spannagl

Facharzt für Innere Medizin, Angiologie, Hämostaseologie, Hämostaseologische, Ambulanz/Hämophiliezentrum  
Ziemenstr. 1, 80336 München

### Prof. Dr. Markus Stähler

Leitender Oberarzt, Urologische Klinik und Poliklinik, Urologische Klinik und Poliklinik, Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München  
Marchioninstr. 15, 81377 München

### Dr. Markus Straub

Chefarzt der Urologischen Klinik, Klinikum Landshut  
Robert-Koch-Str. 1, 84034 Landshut

### PD Dr. med. Henrik Suttman

Urologikum Hamburg MVZ  
Harksheider Str. 3, 22399 Hamburg

### Prof. Dr. med. Dorothea Weckermann

Chefärztin der Urologischen Klinik, Klinikum Augsburg  
Stenglinstr. 2, 86156 Augsburg

## Fortbildung für Urologisches Assistenzpersonal und Pflegeberufe in der Onkologie

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Umgang mit Tumorkranken in der urologischen Praxis oder in der Klinik ist fester Bestandteil der täglichen Arbeit. Vieles verläuft routiniert, manches ändert sich fortlaufend, so dass regelmäßige Fortbildung verpflichtend notwendig ist. In dieser auf die Mitarbeiter in der uroonkologischen Praxis oder Klinik abgestimmten Veranstaltung möchten wir Ihnen Bewährtes und Neues speziell aufbereitet nahebringen. Neben der Therapieplanung und Durchführung sind es oft die Sorgen und Nöte der Patienten, die Abhilfe bedürfen. Auch hier gibt es in den letzten Jahren viel Neues und Hilfreiches.

Ihre

Theodor Klotz, Andreas Manseck, Markus Straub,  
Dorothea Weckermann

### Programm: Samstag, 18. November 2017

09:00 Uhr Begrüßung: Theodor Klotz, Andreas Manseck, Markus Straub, Dorothea Weckermann,

*Moderation: Clemens Linné*

09:15–09:45 Uhr Prostatakarzinom: Was sich in den letzten Jahren getan hat

10:00–10:30 Uhr Harnblasenkarzinom: Neue Zulassungen 2017

10:45-11:00 Uhr Pause

11:00-11:30 Uhr Hodentumor: PEB und PEI mal ganz genau

11:45-12:15 Uhr Metastasiertes Nierenzellkarzinom: Wer hat noch den Überblick?

12:30-13:15 Uhr Mittagessen

13:15-13:30 Uhr Portmanagement

13.45-14.15 Uhr Spill-Kit – Was ist das?

14:30-15:15 Uhr SAPV – Was ist das ?

15:15–15:45 Uhr Kurze Überblick über die Grundprinzipien der Schmerztherapie

15:45–16:00 Uhr Kaffeepause

16:00–16:30 Uhr Extravasate – Paravasate: Wenn´s doch mal passiert

16:30-17:00 Uhr Lebensbedrohliche Komplikationen urologischer Chemotherapien

17:00 Uhr Verabschiedung: Andreas Manseck  
Ende der Veranstaltung, Zertifizierung